

Nr. 368 / 18. Dezember 2024

Neue Rechengrößen ab 1.1.2025 in der Arbeitsmarkt- und Sozialpolitik

Wie jedes Jahr ändern sich auch zum Jahresbeginn 2025 die Beitragsbemessungsgrenzen, Rechengrößen und weitere Werte in der Sozialversicherung. Maßgebend ist die positive Einkommensentwicklung im Jahr 2023 in Höhe von 6,44 Prozent, die Basis für die Fortschreibung der Werte im Jahr 2025 ist. Ab 2025 gibt es nur noch bundeseinheitliche Werte.

Die neuen Rechengrößen im Überblick

Beitragsbemessungsgrenze in der allgemeinen Rentenversicherung GRV und in der Arbeitslosenversicherung ArbIV	8.050 Euro/Monat 96.600 Euro/Jahr
Beitragsbemessungsgrenze in der knappschaftlichen Rentenversicherung	9.900 Euro/Monat 118.800 Euro/Jahr
Beitragsbemessungsgrenze in der gesetzlichen Kranken- und Pflegeversicherung GKV/PfIV	5.512,50 Euro/Monat 66.150 Euro/Jahr
Jahresarbeitsentgeltgrenze/Versicherungspflichtgrenze in der gesetzlichen GKV/PfIV	6.150 Euro/Monat 73.800 Euro/Jahr
Vorläufiges Durchschnittsentgelt 2025 in der Rentenversicherung	4.208 Euro/Monat 50.493 Euro/Jahr
Bezugsgröße in der Sozialversicherung	3.745 Euro/Monat 44.940 Euro/Jahr
Verdienstgrenze geringfügige Beschäftigung (Minijob)	556 Euro
Verdienstgrenze Midijob - Übergangsbereich	556,01 bis 2.000 Euro
Aktueller Rentenwert (1.7.2024 – 30.6.2025)	39,32 Euro

Anm.: Bis zur Beitragsbemessungsgrenze ist das Einkommen von Beschäftigten beitragspflichtig; alles darüber ist beitragsfrei. Bis zur Versicherungspflichtgrenze in der KV müssen Beschäftigte gesetzlich krankenversichert sein.

Die Beitragssätze im Überblick

Allgem. Rentenversicherung GRV	Beitragssatz: 18,6 %	ArbN: 9,3 %	ArbG: 9,3 %
Knappschaftl. Rentenversicherung	Beitragssatz: 24,7 %	ArbN: 9,3 %	ArbG: 15,4 %
Arbeitslosenversicherung ArbIV	Beitragssatz: 2,6 %	ArbN: 1,3 %	ArbG: 1,3 %
Krankenversicherung GKV	Allg. Beitragssatz: 14,6 % + kassenindividueller Zusatzbeitrag X (BundesØ: 2,5 %)	ArbN: 7,3 % + X/2	ArbG: 7,3 % + X/2)
Pflegeversicherung PfIV	Beitragssatz: 3,60% Besonderheit in Sachsen: Beitragszuschlag für kinderlose ArbN: 0,6 % (kinderlose Versicherte, die das 23. Lj. vollendet haben; vom ArbN alleine zu tragen). Ab 2 Kindern ermäßigt sich der Beitrag.	ArbN: 1,8% ArbN: 2,3%	ArbG: 1,8% ArbG: 1,3%

Abk.: ArbN = Arbeitnehmer*innen; ArbG = Arbeitgeber*innen;

